



Die Vielzahl der Instrumente besticht

Petershagen (uv). Seit sechs Jahren gibt es das Folk-Duo „Taters & Pie“. In diesen Jahren haben sich Peter Kerlin und Thomas Amthor bei zahlreichen Konzerten und auf verschiedenen Festivals auch im Ausland einen Namen gemacht. Sie kreierten einen musikalischen Stil, der sich, von einer Vielzahl von Instrumenten getragen, aus der traditionellen Folkmusik Irlands, Schottlands und Amerikas entwickelt hat, aber auch Raum für eigene Ideen läßt. Zum Repertoire der beiden zählen atemberaubend schnelle Instrumentalstücke ebenso wie vertonte Gedichte und Eigenkompositionen. Die zwei Musiker gastieren am Freitag, 18. Mai, ab 20 Uhr in der Begegnungsstätte Altes Amtsgericht.

Foto: pr

Erzeugerpreise für Rinder und Schweine

Rinderhäften je kg Schlachtgewicht, kalt
Preisgebiet Nordrhein-Westfalen
Schlachtzeitraum vom 7. bis 13. 5. '90

Kategorie	Handelsklasse	Preisspanne von - bis	Ø-Preis
Färsen	E	—	—
	U	—	—
	R3	5,68—6,22	5,94
	O2	5,34—5,60	5,43
Jungbullen	E	—	—
	U3	6,48—6,75	6,53
	R2	6,38—6,54	6,44
	O3	5,98—6,15	6,07
Kühe	P	—	—
	R3	6,32—6,47	6,35
	R4	6,18—6,33	6,23
	E	—	—
Kühe	U	—	—
	R3	5,20—5,60	5,36
	O2	4,75—5,09	4,93
	P2	4,35—4,61	4,46
Kühe	O3	4,88—5,28	5,15

Ferkelpreise je kg Lebendgewicht

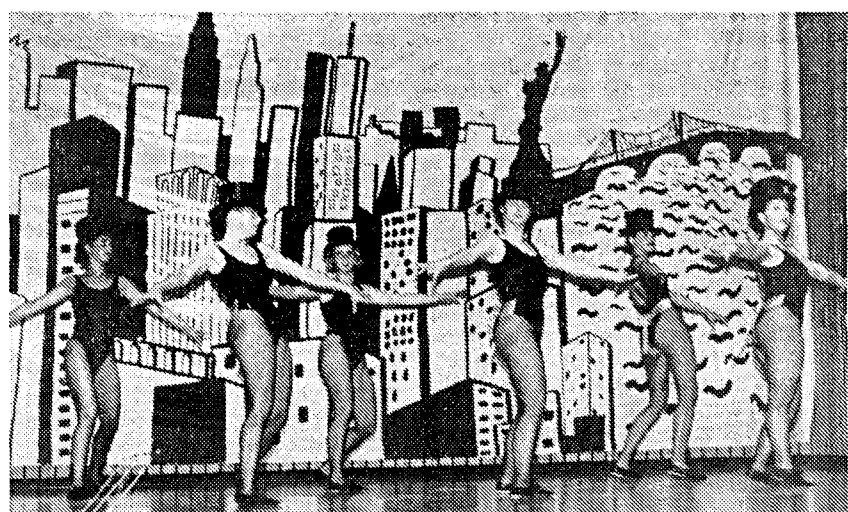
Gemeldet von der Erzeugergemeinschaft Minden-Ravensberg-Lippe
Zeitraum vom 14. bis 20. 5. 1990

Ringferkel	BHZP-Ferkel	Handelsferkel
5,10	5,30	—

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern

- Minden**
Wilhelm Gusek, Königstr. 139, (nachtr.) 80 Jahre.
Florentine Kurbjuhn, Wittekindallee 9, 92 Jahre.
Hellmuth Opfinger, Geibelstr. 2, 80 Jahre.
Gertrud Mücke, geb. Brandt, Friedrich-Wilhelm-Str. 54, 77 Jahre.
Elfriede Völkening, Habsburgerring 65, 72 Jahre.
Klara Kleinert, geb. Herrmann, Bachstr. 94, 84 Jahre.
Johann Klink, Ritterstr. 30, 79 Jahre.
Anni Seba, Obermarktstr. 43, 81 Jahre.
Edith Steinke, Rütliweg 3 b, 78 Jahre.
Erna Franke, geb. Riechmann, Herzog-Ferdinand-Str. 12, 82 Jahre.
Hildegard Rasche, geb. Oessler, Bertramstr. 2, 88 Jahre.
Helene Zenker, Aminghausen, Krugstr. 3, 80 Jahre.
Charlotte Behrens, Dankersen, Dankerser Str. 158, 87 Jahre.
Wilhelmine Meier, Häverstädt, Widukindstr. 16, 81 Jahre.
Elise Gottschalk, Hahlen, Kulsweg 10 a, 73 Jahre.
Hermann Steffen, Hahlen, Hahler Str. 214, 85 Jahre.
Emma Rathert, geb. Buchholz, Todtenhausen, Denkmalstr. 25, 71 Jahre.
- Hille**
Sophie Wittemeier, Kölkenweg 53, 85 Jahre.
Minna Wilhelmy, Am Kanal 64, 78 Jahre.
Marie Hoffmeier, Rahdener Str. 132, 77 Jahre.
Frieda von Behren, Friedrichstr. 15, 76 Jahre.
Friedrich Schwier, Nordhemmern, Damm 247, 80 Jahre.
Otto Gerfen, Südhemmern, Stockwiese 2, 78 Jahre.
- Petershagen**
Lina Filz, geb. Hägermann, Alter Postweg 8, 76 Jahre.

- Heinrich Poos, Meßlingen, Auf der Tappenu 6, 85 Jahre.
Kurt Bösche, Ovenstädt, Dohlenweg 5, 72 Jahre.
Hans Büsing, Ovenstädt, Dohlenweg 10, 79 Jahre.
Edith Mönk, Wasserstraße, Im Winkel 4, 75 Jahre.
- Porta Westfalica**
Ursula Schumacher, Holzhausen, Kastanienweg 1, 79 Jahre.
Reinhold Löchel, Holzhausen, Costedter Str. 8, 71 Jahre.
Karoline Brandt, Kleinenbremen, Am Rott 28, 75 Jahre.
Hildegard Schulz, Veltheim, Hehlerfeld 4, 75 Jahre.
Heinrich Reese, Veltheim, Veltheimer Str. 274, 70 Jahre.
- Diepenau**
Caroline Gerling, Lavelosloh 31, 82 Jahre.
- Warmßen**
Wilhelm Könemann, Brüninghorstedt 48, 75 Jahre.
Lina Bredemeier, Warmßen 52, 84 Jahre.



Locker und zwanglos verlief die Vorstellung von Tanz-AG, Latin Jazz-AG und Big Band des Petershäger Gymnasiums im Pädagogischen Zentrum. Alle drei Arbeitsgemeinschaften zeigten Ausschnitte aus ihrem Repertoire, zu dem bei den Tänzern Ausschnitte aus den Musicals „A Chorus Line“ und „Flash Dance“ zählten.

Foto: jol

Kindergarten feiert Geburtstag

Vor 20 Jahren tobte erster Nachwuchs in alter Ilveser Volksschule

Petershagen-Ilvese (18). Vor 20 Jahren, am 10. April 1970, feierte man die Eröffnung des Kindergartens Ilvese im Gebäude der ehemaligen Volksschule. Die Gemeindevertretungen Ilvese und Heimsen beschlossen damals nach Auflösung der Volksschule, das Gebäude in einen Kindergarten umzufunktionieren und die Trägerschaft der ev. luth. Kirchengemeinde Heimsen zu übertragen. Die Gemeinde Döhren schloß sich später an.

Die zweiklassige Volksschule wurde mit Hilfe von Zuschüssen in einen Drei-Gruppen-Kindergarten umgebaut und entsprechend eingerichtet. Auch die Außenanlagen wurden neu angelegt. Die Bauleitung oblag dem Amtsbaumeister Günter Schoppmann aus Heimsen. Der damalige Amtsdirektor Heinrich Brockmeier aus Lahde und der damalige Bürgermeister Wilhelm Landree aus Ilvese setzten sich insbesondere für diesen Umbau ein.

Unter der Leitung der Erzieherin Irma Heyder wurden 1970 für den Kindergarten 70 Kinder aufgenommen. 1975 änderte sich der Einzugsbereich. Es kamen nun Wasserstraße und Schlüsselburg hinzu.

Die Kinder aus Döhren besuchen seitdem den Kindergarten Jössen. Die Kinderzahl ging 1979 auf 50 zurück. Frau Heyder nahm 1976 Abschied vom Kindergarten und trat in den Ruhestand. Ingrid Graue blieb für 1 1/2 Jahre Leiterin des Kindergartens. Nur ein halbes Jahr lang war Dagmar Lübbering als Leiterin tätig. Vom 1. August 1978 bis 5. Juli 1987 war dann Marie-Luise Stahlhut hier als Leiterin, die aus familiären Gründen ihre Tätigkeit aufgab. Vom 6. Juli bis 11. März 1988 übernahm Karin Thiele dieses Amt. Danach leitet nun Dagmar Schäfer den Kindergarten.

Am kommenden Wochenende, 19. und 20. Mai, soll dieser Anlaß feierlich begangen werden. Um 19 Uhr soll am Sonnabend die offizielle Jubiläumsfeier der Erwachsenen mit Gästen aus dem kommunalen und kirchlichen Bereich im Festzelt auf dem Kindergartenengelände sein. Am Sonntag soll im Gottesdienst auf die Kindergartenarbeit zurückgeblückt werden. Nachmittags findet dann ab 14.30 Uhr ein großes Kinderfest auf dem Gelände des Kindergartens, zu dem alle Kinder und Eltern herzlich willkommen sind, statt. Um 18 Uhr wird das Fest mit dem Puppentheater der Lila Bühne: „Wutsel die - Wutsel da“ enden.

Feuerwehr in Bohnhorst

Bohnhorst (tin). Die Freiwillige Feuerwehr Bohnhorst veranstaltet von Freitag bis Sonntag, 18. bis 20. Mai, auf dem alten Schulplatz in der Ortsmitte ihr Feuerwehrfest. Den Auftakt bildet am Freitag ab 20 Uhr der Disco-Abend mit „Big Allpa“. Am Sonnabend findet ein großes Tanzfest statt. Für Musik sorgt die Tanz- und Showband „Just in Time“. Als Gäste sind die Wehren der Gemeinde Warmßen geladen. Am Sonntag gibt es ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt. Dazu spielt eine Band bis zum Ausklang.

„Diana“-Jugend treffsicher

Conny Wiese und Silvia Meissner nicht mehr im aktiven Schießsport

Petershagen-Eldagsen (Wes). In Eldagsen stand der traditionelle Schießwettbewerb um den Ortspokal auf dem Programm. Unter der Regie des Schützenvereins „Diana“ gingen 30 Mannschaften an den Start. Die „Diana“-Jugendlichen siegten mit 149 Ring vor den „Diana“-Hausfrauen (148) und der Kyffhäuser-Kameradschaft II (146).

Schützenschwestern Conny Wiese und Silvia Meissner, die nach 16 Jahren vom aktiven Schießsport zurücktraten, offiziell verabschiedet. In seiner Laudatio erinnerte Karl Heinz Staas an die großzügigen Leistungen der beiden Schützinnen bei Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften und überreichte als Zeichen der Anerkennung Präsenten.

In der Einzelwertung erreichte Ralf Zielinski (39 Ring/„Diana“-Jugend) das beste Resultat. Die Siegerehrung nahm „Diana“-Vorsitzender Karl-Heinz Staas vor. Er dankte für die gute Beteiligung und zeichnete die erfolgreichen Teilnehmer aus. Darüber hinaus wurden die „Diana“-

Klönabend der CDU Döhren

Petershagen-Döhren. Zu einem Klönabend lädt die CDU-Ortsunion Döhren ein. Am Donnerstag, 17. Mai, sollen ab 20 Uhr auch die Ergebnisse der beiden Landtagswahlen analysiert werden. Treffpunkt ist bei Dr. Steinbock, Elmenhorst 29.

Meldungen aus Petershagen

Theater mit Hühnern

Petershagen (jol). Komik, Römische Antike und lebendige Hühner verspricht eine Aufführung der Theater-AG des Söderblom-Gymnasiums Espelkamp, die am Freitag, 18. Mai, um 20 Uhr im PZ des Gymnasiums Petershagen mit „Romulus der Große“ zu sehen ist. Dies ist die Antwort auf zwei Aufführungen der Petershäger Theater-AG in Espelkamp. Dürrenmatts Komödie über den Untergang des römischen Weltreiches befaßt sich mit der Rechtfertigung von Macht und Herrschaft. Die Schüler versuchen, diese Aussage nicht aus den Augen zu verlieren und dennoch der Komik genügend Raum zu lassen. Dafür werden unter anderem lebendige Rassehühner auf der Bühne ein Garant sein.

SPD Lahde lädt ein

Petershagen-Quetzen. Der SPD-Ortsverein Lahde lädt alle Mitglieder am Donnerstag, 17. Mai, um 20 Uhr zur Versammlung in die Gaststätte „Zur Eiche“ in Quetzen ein. Auf der Tagesordnung stehen die Auswertung der Landtagswahl und der Kommunalwahl in der DDR sowie eine Diskussion über die neue Satzung des SPD-Stadtverbandes Petershagen. Um rege Teilnahme wird gebeten.



Ihre Treffsicherheit stellte die Jugend des Schützenvereins „Diana“ Eldagsen beim Wettkampf um den Ortspokal unter Beweis und belegte den ersten Platz. Nach der Pokalübergabe wurden Conny Wiese (3. v. r.) und Silvia Meissner (2. v. l.) nach 16 Jahren aus dem aktiven Schießsport verabschiedet.

Foto: Wes

Lockere Atmosphäre begeisterte

Arbeitsgemeinschaften des Gymnasiums stellten sich vor

Petershagen (jol). Aus der hohen Anzahl an Arbeitsgemeinschaften, die am Gymnasium Petershagen aktiv sind, stellten sich gleich drei der Öffentlichkeit: Neben der Tanz-AG und der Latin Jazz-AG zeigte auch die noch junge Big Band des Gymnasiums ihr Können. In Anbetracht der vielen Stunden Vorbereitung, die die 45 Schüler investiert hatten, war es schade, daß das Pädagogische Zentrum nicht ganz gefüllt war.

Das zweistündige Programm war geschickt zusammengestellt. Die Big Band und die Latin Jazz AG sorgten gleich für Stimmung und für ein von Anfang an begeistert mitgehendes Publikum. Anschließend wartete die Tanz-AG mit fünf Interpretationen auf. Sei es bei Ausschnitten aus den bekannten Musicals „A Chorus Line“ oder „Flash Dance“ oder bei einer Interpretation von selbst zusammengestellten Musiksequenzen, die jungen Darstellungen bewiesen unter der bewährten Leitung von Dagmar Beinke ein großes tänzerisches Vermögen.

Darauf drehten die Big Band unter Markus Buchmann und die Latin Jazz-AG von Klaus Merkel noch einmal auf. Mit beachtlicher Musikalität brachten sie das Publikum zu wahren Beifallsstürmen und machten Appetit auf einen weiteren Jazz-Abend, den die Latin-Jazz-AG zusammen mit dem hochkarätigen Jazz-Quartett „Fantale“ am 13. Juni im Alten Amtsgericht veranstaltet.

Was besonders begeisterte, war die lockere Atmosphäre und die Zwanglosigkeit, mit der der Abend gestaltet wurde. Dafür sorgten kleine improvisierte „Showeinlagen“ oder kurze Zwischenbemerkungen, die längere Umbaupausen überbrücken sollten. Da wurde keine falsch verstandene Professionalität vorgegaukelt, sondern stand der Spaß an der Musik im Vordergrund.

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) liegt ein Prospekt der Firma Kafu, Petershagen, Porta Westfalica und Hille, bei.

Unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) liegt ein Prospekt der Firma Porta Möbel, Feldstr. 20, Porta Westfalica-Barkhausen, bei.